Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 31 (2018)

Heft: [4]: Vom Schul- zum Lernhaus

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt

4 790 Millionen für Basels Schule von morgen

Moderne Unterrichtsformen verlangen nach neuen Räumen und Tagesstrukturen.

6 Für Kind und Quartier

Das Primarschulhaus Schoren ist dank öffentlicher Innen- und Aussenräume ein Treffpunkt fürs ganze Quartier.

14 Lernateliers mit Wohnzimmer

Das Raumkonzept im Sekundarschulhaus Sandgruben entstand durch intensiven Austausch zwischen Lehrerinnen und Architekten.

22 Innere Verdichtung

Das umfangreich sanierte Gymnasium Bäumlihof hat ein neues räumliches Herz erhalten.

30 Sieben weitere Sanierungen

Schulhäuser Bläsi, Hebel, Münsterplatz, St. Johann, Theobald Baerwart, Wasgenring und Peters.

Editorial

Die Basler Schulraumoffensive

Schulbauarchitektur ist immer ein Abbild pädagogischer Programme und Konzepte. Deshalb ist sie ständig im Wandel, und deshalb ist sie für Architekten so interessant. Einen gewaltigen Wandel der Schweizer Schullandschaft hat die «Interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der obligatorischen Schule» (Harmos-Konkordat) ausgelöst, die das Schweizer Stimmvolk 2006 guthiess. Die Vereinheitlichung der Eckwerte des schweizerischen Bildungssystems initiierte im Stadtkanton nicht nur eine pädagogische Diskussion, sondern auch einen gewaltigen Bauschub, wie der Text (790 Millionen für Basels Schule von morgen) erklärt siehe Seite 4.

Dieses Themenheft fokussiert auf das Schulhausprogramm von Basel-Stadt, das das Harmos-Konkordat nach sich zog. 790 Millionen Franken hat der Kanton dafür budgetiert. Mit diesem Geld wurden und werden bis ins Jahr 2022 verschiedene Neubauten, Umbauten, Erweiterungen und Sanierungen realisiert – neue Räume für ausserschulische Betreuung und spannende Landschaften fürs Lernen sind dabei entstanden. Neu war in Basel, dass die Schulraumplanung des Erziehungsdepartements mit den Schulleitungen und der Fachstelle Tagesstrukturen lange vor Beginn der Bauplanung gemeinsam und sehr eng die Grundlagen mit pädagogisch inspirierten Layouts und Flächenbudgets entwickelt haben. Das vorliegende Heft präsentiert nun eine kleine Auswahl der insgesamt sechzig Bauvorhaben und zieht eine Zwischenbilanz.

Der Neubau der Primarschule Schoren etwa zeigt, wie gut die neuen Lernlandschaften bei den Kindern ankommen und wie Quartier- und Schulhausplanung zusammengehen. Die einzigartigen Lernateliers des neuen Sekundarschulhauses Sandgruben zeigen auf, wie Schülerinnen und Schüler heute zunehmend eigenverantwortlich lernen und wie wichtig es war, dass Schulleitung, Bauabteilung und Architekten das Projekt von Anfang an gemeinsam entwickelten. Die sorgfältige Sanierung des Bäumlihofs zeigt, wie man die in der Baustruktur und den Grundrissen der 1970er-Anlage gespeicherte Energie elegant und sinnvoll für die kommenden Schülergenerationen aktivieren kann. Das Themenheft will aber nicht nur Erfahrungen weitergeben und Lehren ziehen, es ist auch eine fotografische Momentaufnahme: Der Basler Fotograf Derek Li Wan Po hat die drei Schulhäuser während des regulären Schulbetriebs besucht und Alltagsmomente eingefangen. Roderick Hönig

Impressum

Verlag Hochparterre AG Adressen Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon 044 444 28 88, www.hochparterre.ch, verlag@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch
Verleger und Chefredaktor Köbi Gantenbein Verlagsleiterin Susanne von Arx Konzept und Redaktion Roderick Hönig Fotografie Derek Li Wan Po, www.liwanpo.net
Art Direction Antje Reineck Layout Barbara Schrag Produktion Thomas Müller Korrektorat Elisabeth Sele, Lorena Nipkow Lithografie Team media, Gurtnellen
Druck Somedia Production, Chur

Herausgeber Hochparterre in Zusammenarbeit mit dem Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt Bestellen shop.hochparterre.ch, Fr. 15.—, \odot 10.—